

«Magie des Augenblicks – die Natur im Sucher»

Naturfotografien von Jason Protheroe aus Waldenburg

BRIGITTE REINHARD

Die Natur fasziniert den Hobbyfotografen Jason Protheroe schon seit vielen Jahren. Zu Fuss erkundet er – immer auf der Suche nach dem Besonderen – sei-

nen (seit vier Jahren) neuen Wohnort Waldenburg. Die Freude an der Natur, sein Blick für das Wesentliche und für das Besondere, gepaart mit einer grossen Leidenschaft, diese Momente in authentischen Bildern festzuhalten, haben

den gebürtigen Engländer zu einem besonderen Naturfotografen gemacht. Dies bewies er mit eindrucksvollen Bildern, die er an der Ausstellung in der OpenArt-Galerie in Basel zeigte. Eine Auswahl von schwarz-weiss- und farbigen Aufnahmen zeigen Flora und Fauna sowie Tiermotive, allesamt in der Umgebung von Waldenburg aufgenommen (mit Ausnahme von einem Bild), wie zum Beispiel die Schlossruine in einem besonderen Licht oder Eiszapfen, die von Felsen herabhängen. Mal ist es ein Wurzelstock oder Baumstamm, der mit seiner furchigen Rinde den Blick einfängt, mal ein umgefallener Baumstamm, der als Totholz im Wald dahin modert. Oder eine Baumgruppe im Nebel, die durch den Lichteinfall eine nahezu mystische Stimmung schafft. Auch Gämsen, die an Felswänden herumklettern, wurden von Jason Protheroe mit der Linse eingefangen.

Jason Protheroe plant in naher Zukunft auch in Waldenburg eine Ausstellung zu machen, worüber sich alle Naturliebhaber sicherlich freuen werden.



Jason Protheroe zeigte seine Naturfotografien rund um Waldenburg. FOTO: B. REINHARD